

Der Gelsenkirchener Verein „Girls‘ Hope e. V.“ unterstützt die Diani Maendeleo Academy, eine Mädchenschule in Kenia.

Hier erfahren Sie Neuigkeiten über das Schulleben und über Aktionen des Vereins „Girls‘ Hope“ in Deutschland. Mehr Infos unter www.girlshope.de.

Bericht über die Abschlussklasse 2024 – ein toller Erfolg!

Die Klasse bestand aus insgesamt 22 Schülerinnen.

In ihrer nationalen Abschlussprüfung (KCSE) im November 2024 hat die Klasse einen Mittelwert von 5,045 C-* erreicht, was eine deutliche Verbesserung gegenüber der Abschlussklasse 2023 bedeutet, die 4,22, also D+, erreichte.

Die Einstiegsnote der Schülerinnen in Klasse 1 war C+ und die Leistungen bei den internen Prüfungen im Abschlussjahr waren wie folgt:

- Probepfungen im ersten Trimester - Klassendurchschnitt von 4,09 D+.
- Zweite Probepfung - Klassendurchschnitt von 4,22 D+.
- Trimester drei nach den Probepfungen - Mittelwert von 4,39 D+



Die allgemeine KCSE-Leistung stellt sich wie folgt dar:

Eine Schülerin erreichte ein einfaches B. Zwei Schülerinnen erreichten B-. Die drei haben sich automatisch für die Zulassung an öffentlichen Universitäten qualifiziert.

Drei Schülerinnen schafften ein C und sieben Schülerinnen erreichten ein C-, was die Mindestpunktzahl für die Zulassung zu öffentlichen Hochschulen mit Diplomstudiengängen ist.

Sieben Schülerinnen erreichten die Note D+, eine Schülerin die Note D und eine Schülerin die Note D-. Diese Schülerinnen können in ein Zentrum für technische und berufliche Bildung (TVETS) aufgenommen werden.

Fachleistungen

Die besten Leistungen wurden in folgenden Fächern erzielt: Kiswahili B-, Informatik B-, Betriebswirtschaftslehre C, Geschichte C, Christliche Religion C-, Englisch C- und Biologie C-
Weniger gute Leistungen wurden in folgenden Fächern erzielt: Islamische Religion D+, Geographie D+, Physik D, Mathematik D und Chemie D.

Disziplin

Die Mädchen haben sich während der gesamten vierjährigen Schulzeit gut benommen und es gab wenig disziplinarische Probleme. Alle Mädchen verhielten sich respektvoll gegenüber allen gesellschaftlichen Gruppen und waren fleißig. Sie beteiligten sich auch aktiv an außerschulischen Aktivitäten wie Sport und Vereinen.

Berufsaussichten

Wir haben uns für die Mädchen mit den Noten B, B-, C und C- für Universitäten und Diplomstudiengänge beworben. Die Mädchen mit den Noten D+ und D haben sich für einen Zertifikatskurs eingeschrieben und können sich später für einen Diplomkurs einschreiben. Dies geschieht über das staatliche System (Kenya Universities College and Central Placement Services) KUCCPS, bei dem die Regierung einen bestimmten Prozentsatz des Schulgeldes finanziert.

Die Schule und ihre Leitung möchten sich im Namen der Eltern und der Mädchen bei allen Sponsorinnen und Sponsoren bedanken, die dafür gesorgt haben, dass die Mädchen ihre Highschool-Ausbildung absolvieren konnten.

Das Ziel für den Notendurchschnitt im Jahr 2025 ist 5,5 C, und wir arbeiten hart daran, es zu erreichen und das Vermächtnis für unsere verstorbene Direktorin zu bewahren.

*Die kenianischen Schulnoten A-E entsprechen den Noten 1-5 in Deutschland

Aufklärung – Orientierung für die Mädchen in der Pubertät



Die Diani Maendeleo Academy ist eine High School für Mädchen im Teenageralter. Diese Altersgruppe benötigt eingehende Beratung, damit sich die Mädchen nicht von bestimmten Gruppen von Gleichaltrigen beeinflussen lassen, was zu frühen Schwangerschaften und Schulabbrüchen führen kann.

In diesem Jahr haben wir eine professionelle Freiwilligengruppe engagiert, die in unsere Schule kam und ein ausführliches Gespräch mit den Schülerinnen führte. Die Gruppe ist gefördert vom UNFPA (United Nations Population Fund), von der dänischen Botschaft und von Film Aid Kenya. Das Hauptgesprächsthema war die Menstruationsblutung.

Dies ist ein Thema, bei dem viele Eltern Angst haben, mit ihren Mädchen darüber zu sprechen. Viele Mädchen gehen während der monatlichen Periode nicht zur Schule, weil sie sich nicht trauen und auch weil sie keine Hygienebinden haben. Die Mädchen wurden darüber aufgeklärt, dass die Menstruation eine biologische Veränderung des weiblichen Körpers ist. Sie wurden ebenfalls darüber informiert, wie sie ihren Körper kontrollieren können, um eine frühe und ungewollte Schwangerschaft zu verhindern.



Die Mädchen freuten sich über ein offenes und exklusives Gespräch und sahen sich Videos zu diesem Thema an.



Solarmodule und Solar-Sicherheitsleuchten

Für die Sicherheit und das Wohlbefinden der Schülerinnen ist ausreichend Licht erforderlich, vor allem nachts. Manchmal fällt der Strom aufgrund von Problemen beim Stromversorger aus, was zu Beeinträchtigungen unserer Arbeit und des Lernens führt.

Die Schule hatte deshalb seit Jahren schon Solarpanels und -leuchten in geringerem Umfang installiert und konnte diese Technik nun ausbauen.

Unser Schulleiter Mr. Dipak erhielt eine Spende von Solarmodulen und einem Konverter mit Batterie. Das hat uns sehr geholfen, denn in Kenia, vor allem in der Küstenregion, gibt es viel Sonnenschein zum Aufladen der Solarzellen. Die Solarmodule haben eine Gesamtleistung von 2000 Watt, welche auch zum Pumpen von Wasser ausreicht.



Mr. Dipak erhielt auch mehrere Solar-Sicherheitsleuchten, die nun das Gelände nachts erhellen. Die Schule ist jetzt durch die gute Beleuchtung sehr sicher. Wenn der Strom ausfällt und die Nachbarn kein Licht haben, erhellt die Diani Maendeleo Academy ihr Gelände mit Solarleuchten.

Das hat auch den Stromverbrauch und damit die Kosten minimiert. Außerdem ist es umweltfreundlich und nachhaltig, weil es eine erneuerbare Energiequelle ist.

Beiträge für Patenschaften – Bitte um Erhöhung

Auch in Kenia sind die Lebenshaltungskosten in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Dies hat zu einer Auswirkung auf die Kosten, die die Schule für die Unterbringung und Verpflegung der Mädchen aufbringen muss, aber auch auf die Gehälter der Lehrkräfte und des sonstigen Personals, die zumindest ansatzweise an die gestiegenen Preise angepasst werden müssen. Und während es für Gegenstände, Handwerkerleistungen und Material immer wieder lokale Sachspenden gibt, ist es sehr schwierig, die laufenden Kosten für den Schulbetrieb zu decken oder eine dauerhafte Förderung dafür zu erhalten.

Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn es Ihnen möglich wäre, Ihren Patenbeitrag auf ca. 45 Euro pro Monat zu erhöhen, um so zu einer Entlastung bei den laufenden Kosten beizutragen. Auch die Schulgebühren für die selbstzahlenden Mädchen werden in diesem Jahr erhöht werden müssen.

Wir freuen uns ebenfalls über freie Spenden – gelegentlich oder regelmäßig!

Auf unserer Homepage <https://www.girlshope.de/kenia.php> finden Sie unsere Finanz- und Jahresberichte. Die Dokumente für 2024 sind derzeit noch in Bearbeitung.

Bildungsspende reaktiviert – Spenden „nebenbei“

Wir alle kaufen mehr oder weniger regelmäßig in unterschiedlichen Webshops ein. Viele dieser Anbieter sind mit der Plattform Bildungsspende verknüpft. Wenn man nun den Webshop über den kleinen Umweg via <https://www.bildungsspende.de/girlshope> aufruft, kann man ohne Zusatzkosten shoppen und dabei Girls' Hope und die Diani Maendeleo Academy unterstützen. Integrierte Plattformen sind zum Beispiel bahn.de, otto.de, booking.com, conrad.de und weitere 33.000 Shops. Auch von einem Einkauf bei Amazon kann Girls' Hope über eine Sonderausschüttung profitieren. Das Programm Amazon Smile wurde vor einiger Zeit eingestellt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Ihre Internet-Einkäufe mit einer Girls'-Hope-Spende verbinden!